

Urantransport bei Münster - gestoppt

Münster. Nach Informationen des Aktionsbündnisses Münsterland gegen Atom- anlagen haben vier Kernkraftgegner am Montag nachmittag einen Urantransportzug aus der Anreicherungsanlage Gronau nach Frankreich mit einer Abseilaktion bei Münster-Kinderhaus gestoppt. Der Transport hatte nach Angaben der Aktivisten die Urananreicherungsanlage in Gronau gegen Mittag mit insgesamt neun großen Waggons und 450 Tonnen Uranhexafluorid verlassen. Die Strecke sei für Stunden gesperrt worden, teilte ein Sprecher der Bundespolizei mit.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/182617.urantransport-bei-muenster-gestoppt.html>